

Bienenschwarm sorgt für Aufregung in Knittelfelder Innenstadt!

Ein Bienenschwarm sorgte am 6. Juni 2025 für Aufregung in Knittelfeld, bevor Stadtimker ihn professionell einfangen konnte.



Frauengasse, 8722 Knittelfeld, Österreich - Ein

Bienenschwarm sorgte kürzlich für Aufregung in der Knittelfelder Innenstadt. In der beliebten Frauengasse machten sich die kleinen Summ!-Geschöpfe einen vorübergehenden Halt an einem Baum. Diese Szene zog die Blicke der Passant:innen auf sich, die nicht jeden Tag einen solchen Anblick erleben. Während die Bienen, die sich von ihrem ursprünglichen Stock getrennt hatten, nach einem neuen Zuhause suchten, wurde Stadtimker Philipp Opresnik sofort informiert.

Die Schwarmbildung ist vor allem in der warmen Jahreszeit ein häufiges Phänomen. Bienen suchen besonders im Frühling oder Frühsommer nach neuen Nistplätzen. Ein Schwarm verlässt

meist das alte Volk, wenn es zu eng wird, wobei die alte Königin einen Teil der Arbeiterinnen mitnimmt. Diese sammeln sich dann zunächst vorübergehend an einem Ast, während Spurbienen in der Umgebung das Terrain erkunden, um den bestmöglichen neuen Unterschlupf zu finden. [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet, dass Bienen aber immer ein Stück weit auf die Loyalität zu ihrem alten Imker achten.

Die Rettung der Bienen

Im zarten Moment des Umherfliegens griff Opresnik ein und brachte die Bienen fachgerecht in Sicherheit. Die Gemeinde Knittelfeld veröffentlichte ein Video, das diese rettende Aktion dokumentiert, und erntete damit positives Feedback von den Einwohner:innen. Dabei ist es wichtig zu wissen, dass die Schwarmzeit hauptsächlich im Mai und Juni auftritt, meist zur Mittagszeit, wenn die Bedingungen für die Bienen ideal sind.

Obwohl das Einfangen eines Bienenschwarms eine faszinierende Kunst ist, birgt es auch einige Risiken. Laut [bienenjournal.de](https://www.bienenjournal.de) sollten Imker stets Sicherheitsvorkehrungen treffen, um Verletzungen und unerwünschte Zwischenfälle zu vermeiden. Wenn Schwärme sich erst einmal gebildet haben, kann es zudem ziemlich schnell gehen – oft verlassen die Bienen ihren Stock in Windeseile.

Ein Blick in das Bienenleben

Bienen sind nicht nur einfach Insekten; sie spielen eine zentrale Rolle in unserem Ökosystem. Die soziale Struktur innerhalb eines Bienenvolks ist bemerkenswert. Dabei unterscheidet man zwischen eusozialen, semisozialen und solitären Bienen. Honigbienen beispielsweise leben in einem hoch organisierten Staat, wo die Königin für die Eiablage zuständig ist und das Überleben des Volkes an erster Stelle steht. Diese interessante Lebensweise wird von verschiedenen sozialen Verhaltensweisen bestimmt, wie die gemeinsame Nahrungsbeschaffung und die kollektive Brutpflege. [welt-der-biene.de](https://www.welt-der-biene.de) hebt hervor, dass die

Bienen sogar bereit sind, sich für das Kollektiv zu opfern.

In Anbetracht der Wichtigkeit dieser kleinen Helfer ist es entscheidend, dass wir uns für ihren Schutz einsetzen.

Wildbienen und andere gefährdete Arten leiden zunehmend unter den Folgen des Bienensterbens. Maßnahmen zur Erhaltung ihrer Lebensräume sind daher umso mehr gefragt.

Insgesamt zeigt dieser Vorfall in Knittelfeld, wie lebhaft das Bienenleben ist und wie wertvoll die Zusammenarbeit zwischen Imkern und der Gemeinschaft sein kann, um den Fortbestand dieser wichtigen Insekten sicherzustellen.

Details	
Ort	Frauengasse, 8722 Knittelfeld, Österreich
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.bienenjournal.de • welt-der-biene.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at